

# Neujahrsgruß: „**Persönlich, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig**“



Foto: Thomas Wilhelm

Christoph Meyn, Präsident der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich wünsche Ihnen und Euch ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2024! In diesem Wunsch schwingen viel Optimismus und meine grundpositive Überzeugung mit, dass unsere Arbeit als Freiberufler für die Gesellschaft gerade in einer Zeit, in der sich viele sicher geglaubte Konventionen scheinbar auflösen, einen Unterschied macht! Denn wenn wir uns als Freiberufler mit Fokus auf das Gemeinwohl verstehen und entsprechend agieren, signalisieren wir den Menschen insbesondere, dass sie sich auf uns verlassen können. Und das ist 2024 ein wirklich beruhigendes und wichtiges Signal! Wir machen das gut - und zwar persönlich, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig!

Auch 2024 wird das bedeuten, dass wir in der Überzeugung, das Richtige zu tun, immer wieder mal mehr oder weniger direkt gegen unsere eigenen wirtschaftlichen Interessen handeln werden und manchmal auch

ernsthafte Zielkonflikte mit Ämtern, Auftraggebern und anderen Planungsbeteiligten – vielleicht auch miteinander – ausfechten müssen. Wir werden trotz aller Bekenntnisse zu notwendigen Planungsbeschleunigungen und dringenden Vereinfachungen im Bauwesen das Gefühl haben, die Prozesse weiter in Zeitlupe durchzukämpfen und uns wieder mehr als einmal fragen, warum wir uns das Ganze eigentlich antun.

Und wenn Berufspolitik dann erfolgreich ist, werden wir auch noch viele neue Themen zusätzlich auf dem Tisch haben – von der Ökobilanzierung über die QNG-Zertifizierung zum BIM-Management und zum Umgang mit KI. All das werden wir inklusive der dafür notwendigen Qualifizierungen in einer selbstverständlichen 4-Tage-Woche überzeugend erledigen und uns nebenbei noch ehrenamtlich in Kammern und Verbänden engagieren – kein Problem?

Ich will ehrlich sein – ich kann auch nicht sagen, wie das ausgeht! Aber was ich klar sehe, ist: Wenn wir es nicht selbst positiv voranbringen, wer dann? Wir stehen in Bezug auf die notwendige nachhaltige Transformation unserer Gesellschaft vor großen Herausforderungen. Der mögliche Hebel im Bereich Stadt- und Gebäudeplanung ist wirklich groß – und es wäre ernsthaft fahrlässig zu denken, das beträfe uns nicht! Das Feld anderen überlassen – kommt überhaupt nicht infrage!

Dafür müssen wir uns aber selbst auf den Weg machen! Dafür wird es nicht reichen, wenn wir uns recht nachhaltig fühlen, weil wir unverpackt einkaufen und mit dem ÖPNV ins Büro fahren, wo wir dann postulieren, Einfamilienhäuser gingen 2024 gar nicht mehr! Diese Transformation verlangt von uns Akteuren konkrete neue Kompetenzen, Qualifikationen und Methoden, die wir uns selbst aneignen müssen! Es reicht nicht, nur den hohen Anspruch mitzubringen! Wir müssen das dann auch liefern. Und man muss das so sagen – das gilt für die Berufseinsteiger genau

so wie für die „alten Hasen“. Dieser Transformationsprozess wird nicht nur Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 15 Uhr online sein – sondern wird uns eine erhebliche zusätzliche Kraftanstrengung abverlangen!

Mit viel persönlichem Engagement haben wir im letzten Jahr dem Verein „Initiative Baukultur M-V“ Leben eingehaucht – wie auf dem „Fest der Baukultur“ im September auch schön zu erleben war. Der Verein soll künftig auf breiter Basis möglichst viele Baukultur-Akteure aus M-V verbinden und so die Relevanz und Stärke der „Vielen“ nach außen tragen. Parallel wird die Homepage baukultur-mv.de Schritt für Schritt zur zentralen Baukultur-Plattform in M-V ausgebaut. Wenn Sie Baukultur in M-V wichtig finden, werden Sie gerne Mitglied im Verein und bringen Sie sich persönlich ein.

Auch 2024 sind wir für den Berufsstand unterwegs. Nach innen werden wir Sie und Euch weiter motivieren, Angebote unterbreiten und an einer guten Vernetzung innerhalb der Kammer arbeiten. Und nach außen werden wir weiter die wichtige Überzeugungsarbeit leisten, dass wir Teil der Lösung sind – und nicht Teil des Problems!

Ihr Christoph Meyn

# WAHLAUFRUF

zur Abgabe von Vorschlägen zur Wahl des Vorstandes und der Ausschüsse der Architektenkammer M-V

**D**urch die Vertreterversammlung der Architektenkammer M-V werden am 20. April 2024, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr in Rostock der Vorstand der Architektenkammer M-V, die Mitglieder des Ehren- und des Schlichtungsausschusses, des Wettbewerbsausschusses, des Ausschusses Vergabe sowie des Ausschusses für Sachverständigenwesen und Fortbildung aus den Mitgliedern der Architektenkammer M-V für die 8. Legislaturperiode 2024 bis 2029 gewählt. Des Weiteren ist beabsichtigt, einen Ausschuss Nachwuchs M-V zu bilden, dessen Mitglieder ebenfalls von den Vertretern zu wählen sind.

Die Wahl erfolgt auf der Grundlage des Architekten- und Ingenieurgesetzes (ArchIngG M-V) vom 18. November 2009 (GVOBl. M-V S. 646), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetz vom 19. März 2021 (GVOBl. M-V S. 270, ber. S. 1006) und der Berufs- und Hauptsatzung der Architektenkammer M-V vom 28. April 2010 (DAB, Ausgabe Ost 6/2010 S. 28, zuletzt geändert am 7. Mai 2022 (DAB, Ausgabe Ost 7/2022 S. 27)).

**Hinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Aufruf das generische Maskulinum verwendet. Die Personenbezeichnungen beziehen sich ausdrücklich auch auf weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten.

## 1. Vorstand

In den Vorstand sind zu wählen:

- der Präsident der Architektenkammer, der freiberuflich tätig sein muss;
- zwei Vizepräsidenten, davon muss ein Vizepräsident freiberuflich tätig sein;
- ein Vorstandsmitglied, welches die Funktion des Schatzmeisters innehat, und
- vier weitere Mitglieder.

**Wahlgruppe 1:** freischaffende Architekten

**Wahlgruppe 2:** freischaffende Innenarchitekten

**Wahlgruppe 3:** freischaffende Landschaftsarchitekten

**Wahlgruppe 4:** freischaffende Stadtplaner/ Architekten für Stadtplanung

**Wahlgruppe 5:** angestellt oder im öffentlichen Dienst tätige Architekten aller Fachrichtungen und Stadtplaner

**Wahlgruppe 6:** baugewerblich tätige Architekten aller Fachrichtungen und Stadtplaner

Unabhängig von ihrer Mitgliederanzahl hat jede Wahlgruppe Anspruch auf mindestens einen Sitz im Vorstand. Je angefangene 100 eingetragene Mitglieder hat jede Gruppe Anspruch auf ein weiteres Vorstandsmitglied, sofern die Gesamtzahl aller zu besetzenden Vorstandsämter (8 Personen) nicht überschritten wird. Die Gruppengröße bestimmt sich nach den eingetragenen Architekten ihrer Fachrichtungen und Stadtplanern zum Stichtag 31. Dezember des Jahres vor der Wahl, d.h. zum 31. Dezember 2023.

Steht für eine der genannten Gruppen kein Kandidat zur Verfügung, sind die entsprechenden Interessen dieser Gruppen durch einen der Vizepräsidenten zu vertreten.

## 2. Ausschüsse

Zu wählen sind:

- die Mitglieder des Ehrenausschusses,
- die Mitglieder des Schlichtungsausschusses,
- die Mitglieder des Wettbewerbsausschusses,
- die Mitglieder des Ausschusses Vergabe
- die Mitglieder des Ausschusses für Sachverständigenwesen und Fortbildung sowie
- die Mitglieder des Ausschusses Nachwuchs M-V.

In Vorbereitung der Wahlen können durch die Mitglieder der Architektenkammer Wahlvorschläge eingereicht werden. Wählbar sind alle Mitglieder der Architektenkammer M-V.

Die **Wahlvorschläge** müssen vorrangig in der Geschäftsstelle eingereicht werden oder bis zum Tagesordnungspunkt „Wahl“ in der

Sitzung der Vertreterversammlung beim Vorstand. Der **Wahlvorschlag** muss enthalten:

**Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt, Wohnanschrift, Tätigkeitsart, Fachrichtung, Wahlgruppe und Position im Vorstand/Ausschuss der Kandidatur des Bewerbers. Des Weiteren muss der Bewerber die schriftliche Zustimmung erteilen, das Amt antreten zu wollen.**

Wahlvorschläge sind, beginnend mit der hier erfolgten Veröffentlichung des Wahlaufrufs, bis 19. April 2024, 12 Uhr an die Geschäftsstelle der Architektenkammer M-V, Alexandrinenstraße 32, 19055 Schwerin bzw. am 20. April 2024 auf der Vertreterversammlung bis zum Tagesordnungspunkt „Wahl“ an den Vorstand zu richten.

Der Wahlaufruf sowie das Formular zur Kandidatur stehen zum Download auf der Homepage > Startseite unter:

 [ak-mv.de](https://www.ak-mv.de)

# Akzeptanz durch Wissenstransfer

AG Nachhaltigkeit und Klimaanpassung der AK M-V nimmt ihre Arbeit auf



Foto: AK MV

Hybride Arbeitsatmosphäre mit (v.l.): Matthias Proske, Doreen Geuther, Sabrina Brandes-Fittkau, Thomas Kaase

E-Mail unter: [info@ak-mv.de](mailto:info@ak-mv.de).

Das Ziel der AG? Den Berufsstand in Mecklenburg-Vorpommern im Prozess zum Thema nachhaltiges Planen und Bauen, u.a. die Initiative Allianz für Nachhaltiges Bauen M-V bei Aktivitäten und darüber hinaus fachlich beratend zu begleiten und zu vertreten. Dazu gehören, relevante Akteure der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern zu sensibilisieren und Akzeptanz durch Wissenstransfer und Qualifizierung aufzubauen. An der Umsetzung konkreter Angebote wird aktuell gearbeitet. Lesen Sie dazu den nachfolgenden Projektaufruf der AG, der sich an Mitglieder der Architektenkammer M-V richtet, mit dem Ziel, eine Projektschau des nachhaltigen Planens und Bauens in Mecklenburg-Vorpommern zu initiieren.

**D**ie Architektenkammer M-V setzt sich aktiv mit den Herausforderungen der Nachhaltigkeit im Planen und Bauen auseinander! Am 11. Dezember 2023 fand die erste Sitzung der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit und Klimaanpassung statt, in der wichtige Themen und Aufgaben diskutiert wurden. Welche Aufgaben und Herausforderungen ergeben sich für Architekten im Kontext der Nachhaltigkeit? Wie kann die Architektenkammer M-V diese Entwicklung begleiten? Die AG

wird sich diesen Fragen vertiefend widmen.

Beteiligt sind Architekten aller Disziplinen, die sich künftig fachlich-produktiv zu den relevanten Themen austauschen und vernetzen: Doreen Geuther - Stadtplanerin, Thomas Kaase - Architekt und Innenarchitekt, Matthias Proske - Landschaftsarchitekt, Steffen Tannhäuser - Architekt und Ilka Thaumüller - Architektin.

Interessierte Mitglieder sind herzlich willkommen und können sich der Arbeitsgruppe anschließen. Melden Sie sich gern per

## Nachhaltiges Planen und Bauen in M-V

Projektaufruf der AG Nachhaltigkeit und Klimaanpassung

**I**n Zusammenarbeit mit der neugegründeten AG Nachhaltigkeit und Klimaanpassung wird eine Website unter [www.ak-mv.de](http://www.ak-mv.de) mit Informationen zum Thema „Nachhaltig Planen und Bauen“ entstehen. Ferner sollen ausgewählte Projekte im Regionalteil für Mecklenburg-Vorpommern des DAB näher vorgestellt werden. Beabsichtigte Zielgruppen der Veröffentlichungen sind Planer, Bauherren und Bauwirtschaft in M-V und darüber hinaus.

Mitglieder der AK M-V sind dazu aufgefordert, Projekte einzureichen, die unter einem oder mehreren nachhaltigen Aspekten (bspw. Suffizienz, Klimaschutz & Klimaanpassung, Umwelt, Zirkuläres Bauen, Baukultur usw.) geplant und gebaut wurden oder sich in Realisierung befinden.

Beteiligen Sie sich an der Projektschau und reichen Sie die entsprechenden Formulare (siehe Homepage [www.ak-mv.de](http://www.ak-mv.de) > Für Mitglieder > Nachhaltiges Planen und Bauen)

ausgefüllt zusammen mit bis zu 5 Fotos (gerne per filesharing wetransfer) an folgende E-Mail-Adresse: [a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de)

Ausdrücklich erwünscht sind Projekte aller Fachrichtungen. Für Fragen, Hinweise und Anregungen wenden Sie sich gerne per E-Mail an: [a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de).

Wir freuen uns über Ihre Projektvorschläge!

# EINFACH [UM]BAUEN!

Projektaufruf zum Tag der Architektur 29.+30. JUNI 2024!



Unter dem bundesweiten Motto „einfach [um]bauen!“ sind Architektinnen und Architekten und ihre Bauherren zur Beteiligung eingeladen. Der Tag der Architektur ist eine jährliche Leistungsschau für die breite Öffentlichkeit. In Mecklenburg-Vorpommern wird das Programm maßgeblich von regional kuratierten Veranstaltungen und Projektvorstellungen geprägt.

**A**lle Architekten, Landschaftsarchitektinnen, Innenarchitekten und Stadtplanerinnen sind dazu aufgefordert, ihre Projekte zum Tag der Architektur am Samstag, 29. Juni und Sonntag, dem 30. Juni 2024, einzureichen! Eingereicht werden können realisierte Projekte im Hochbau, Landschaftsarchitektur, Innenarchitektur und Stadtplanung.

Das gesamte Programm wird auf der Homepage der Architektenkammer M-V [www.ak-mv.de](http://www.ak-mv.de) sowie in Social Media vorgestellt.

## Abstimmung der Aktionen in den Kammergruppen

Wie das Programm zum Tag der Architektur im Jahr 2024 aussehen wird, beraten und entwickeln engagierte Architektinnen und Architekten in den sechs Kammergruppen der Architektenkammer M-V mitunter in eigens dafür vorgesehenen Sitzungen. Be-

achten Sie die Einladungen zu den Sitzungen der Kammergruppen, die Ihnen per E-Mail zugesendet werden.

Sie haben Ideen und Vorschläge, oder auch ein eigenes Projekt, das Sie vorstellen wollen? Dann wenden Sie sich gerne an die jeweilige Kammergruppe und stimmen gemeinsam ab, ob und wie Ihr Projekt in bereits geplante Veranstaltungsformate eingebunden werden kann.

## Einreichung von Aktionen durch Kammergruppen

Bei der Durchführung der Veranstaltungen werden die Architektinnen und Architekten aller Fachrichtungen durch die Geschäftsstelle der Architektenkammer M-V organisatorisch sowie öffentlichkeitswirksam unterstützt. Nehmen Sie bitte rechtzeitig Kontakt für Beratungen und Abstimmungen auf gerne per E-Mail an [a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de) und Telefon 0385 59079-17. Sie haben bislang keinen Kontakt zu einer Kammergruppe, aber eine Idee oder ein Projekt, dann vermitteln wir Sie gerne an eine/n Ansprechpartner/in in den Kammergruppen.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit der Kammergruppe auf:

- **Kammergruppe Greifswald (Greifswald, Region Vorpommern-Greifswald): Kontaktpersonen: René Chares, Doreen Geuther**  
[kammergruppe.greifswald@gmx.de](mailto:kammergruppe.greifswald@gmx.de)
- **Kammergruppe Mecklenburgische Seenplatte (Neubrandenburg, Region Mecklenburgische Seenplatte): Kontaktpersonen: Annette Lange, Enno Meier-Schomburg**  
[kammergruppe.mse@gmx.de](mailto:kammergruppe.mse@gmx.de)
- **Kammergruppe Rostock (Hansestadt Rostock, Region Rostock): Kontaktpersonen: Martin Paetzold, Christiane Albert**  
[kammergruppe.rostock@gmx.de](mailto:kammergruppe.rostock@gmx.de)
- **Kammergruppe Schwerin (Schwerin,**

**Region Ludwigslust-Parchim): Kontaktpersonen: Robert Erdmann, Regine Erdmann, Claus Steinhausen, Steffen Tannhäuser, Thomas Kaase, Matthias Leifels**

[kammergruppe.schwerin@gmx.de](mailto:kammergruppe.schwerin@gmx.de)

- **Kammergruppe Vorpommern-Rügen (Hansestadt Stralsund, Region Vorpommern-Rügen):**

**Kontaktperson: Markus Reimann**  
[a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de)

- **Kammergruppe Wismar-Nordwestmecklenburg (Hansestadt Wismar, Region Nordwestmecklenburg):**

**Kontaktpersonen: Kurt Herrmann, Ly-sann Schmidt-Blaahs**  
[info@kammergruppe-wismar.de](mailto:info@kammergruppe-wismar.de)


## Einreichung von Projekten

Reichen Sie Ihr Projekt bitte bis 1. April 2024 mit den ausgefüllten Formularen unterzeichnet zusammen mit 1-3 Projektfotos ein.

### Ansprechpartner:

Fragen und Hinweise richten Sie gerne per E-Mail an: [a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de) oder per Telefon 0385 59079-17.

Alle Informationen und Formulare zum Download unter

 [architektenkammer-mv.de/de/architektur-baukultur-in-m-v/tag-der-architektur/](http://architektenkammer-mv.de/de/architektur-baukultur-in-m-v/tag-der-architektur/)





# Verein Initiative Baukultur M-V e. V.

Erste Mitgliederversammlung nach Gründung des Baukultur-Vereins



Mitgliederversammlung des Vereins Initiative Baukultur M-V e. V. in Schwerin

burg-Vorpommern zu gewinnen. Angestrebt wird die Gründung einer gemeinnützigen Stiftung. Interessierte und aktive Akteure sind herzlich eingeladen, sich dem Netzwerk anzuschließen. Ab sofort kann der Mitgliedsantrag über ein digitales Online-Formular eingereicht werden.

Mehr Informationen auf der Homepage:

[✖ baukultur-mv.de/mitglied-werden](https://baukultur-mv.de/mitglied-werden)

Neu ist zudem das Online-Formular, in das eigene Baukultur-Events eingetragen und im Kalender auf der Homepage veröffentlicht werden können. Der Baukultur-Kalender bietet die Möglichkeit, über das Netzwerk stärker für baukulturbezogene Veranstaltungen zu werben.

Alle Infos und das Formular finden Sie unter:

[✖ baukultur-mv.de/ihre-veranstaltung-veroeffentlichen](https://baukultur-mv.de/ihre-veranstaltung-veroeffentlichen)

Ein Format, das auf dem Fest der Baukultur sehr gut angenommen wurde, ist der „Marktplatz der Baukultur-Akteure in M-V“. Dieser wird auch für die Online-Präsentation aufbereitet und soll künftig die Akteure und deren vielfältiges Engagement für Baukultur in Mecklenburg-Vorpommern abbilden.

Mehr Informationen auf der Homepage unter:

[✖ baukultur-mv.de/marktplatz](https://baukultur-mv.de/marktplatz)

**A**m 13. Dezember 2023 haben sich der Vereinsvorstand, Mitglieder und Gäste in der Geschäftsstelle Schwerin zur Mitgliederversammlung des Vereins Initiative Baukultur M-V e.V. eingefunden.

Neben Haushalt und Rechenschaftsbericht wurden ebenso die letzten Entwicklungen des jungen Vereins vorgestellt. Dazu zählen die Einführung einer Mitgliederverwaltungssoftware und die Umsetzung des Webauftritts auf [www.baukultur-mv.de](http://www.baukultur-mv.de). Das Fest der Baukultur im September 2023 wurde reflektiert und zukünftige Vorhaben diskutiert.

Neuerungen für „Mehr Baukultur!“ auf der

Homepage sowie bei Veranstaltungen wurden u. a. genannt: Auftakt des neuen Formates „BaukulturBegegnung“ war am Dienstag, dem 16. Januar 2024 um 18:00 Uhr, im Baukunstarchiv M-V in Wismar. Dort haben Frau Dr. Eva-Maria Barkhofen, Architekturhistorikerin und Vorstandsmitglied im Verein Initiative Baukultur M-V e.V., zusammen mit Prof. Matthias Ludwig, Leiter des Baukunstarchivs und Lehrender an der Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar, fachkundig durch das Archiv geführt.

Ziel des Vereins ist es, künftig als landesweit interdisziplinäres Netzwerk für Baukultur sichtbar zu werden und weitere Unterstützer\*innen der Baukultur in Mecklen-

## Deutscher Bauherrenpreis 2024

Auslobung und Einreichung bis 26.02.2024

**E**in qualitätsvoller und zugleich wirtschaftlicher Wohnungsbau, der für die Nutzer auch bezahlbar ist, ist weiterhin ein zentrales Thema des

Deutschen Bauherrenpreises. Bezahlbarer Wohnungsbau findet sowohl durch Neubau als auch im Bestand statt.

Auslober ist die Arbeitsgruppe KOOPE-

RATION GdW-BDA-DST bestehend aus: GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.; BDA Bund Deutscher Architektinnen und Architekten;

Deutscher Städtetag.

Ziel der Arbeitsgruppe KOOPERATION ist seit ihrer Gründung im Jahr 1981 die Stärkung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit von Kommunen, Wohnungsunternehmen, freiberuflichen Architekten und anderen Planern auf Bundesebene und vor Ort,

um auf vielfältige Weise einen Beitrag zur Lösung der aktuellen Probleme im Wohnungs- und Städtebau zu leisten.

**Einreichung:**

Zugelassen sind Projekte, die in der Bundesrepublik Deutschland zwischen dem

01.01.2020 und dem 31.12.2023 realisiert wurden. Bewerbungsfrist: **26. Februar 2024** Die Bewerbung zum Wettbewerb erfolgt ausschließlich über das Onlineportal:

**2024.einreichung-deutscherbauherrenpreis.de**

# Mitteilungen zum Versorgungswerk der Architektenkammer Sachsen

Die Vertreterversammlung des Versorgungswerkes der Architektenkammer Sachsen hat in ihrer Sitzung am 20. September 2023 Satzungsänderungen beschlossen. Diese sind nun auch durch die Rechtsaufsicht genehmigten Änderungen sowie erweiterte Handlungsoptionen für Teilnehmerinnen und Teil-

nehmer des Versorgungswerkes finden Sie in diesem Heft im Regionalteil Sachsen ab Seite xx.

Bei Fragen zum Beitrag oder zur Rente wenden Sie sich gern an die Ansprechpersonen für Teilnehmerverwaltung. Diese sind erreichbar telefonisch unter 0351-318 24 60 oder per E-Mail an: [\[vwaks.de\]\(http://vwaks.de\).](mailto:versorgungswerk@</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Auf der neu gestalteten Homepage des Versorgungswerkes finden Sie die Satzung mit allen Änderungen als vollständiges Le-seexemplar sowie Antworten auf viele Fragen rund um die Teilnahme.

**vwaks.de**

## AGENDA 01/02 - 2024

Informationen über aktuelle Fortbildungsveranstaltungen als Online-Seminar und Präsenz-Veranstaltung erhalten Sie auf der Kammer-Homepage unter [www.ak-mv.de](http://www.ak-mv.de) > Veranstaltungskalender oder über den folgenden QR-Code:



| Termin   | Ort                      | Thema  | Hinweis   |
|--|--------------------------|--|---|
| 13.02. - 21.03.2024<br>an 4 Tagen jeweils<br>09:30 - 13:00 Uhr | Online                   | Basiswissen BIM in der Architektur nach BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern | Infos und Anmeldung unter: <a href="http://www.ak-berlin">www.ak-berlin</a> > Service > Fortbildungskalender Der Basiskurs führt in eine neue Planungsmethode ein und wird bei der AK M-V mit 16 Fortbildungspunkten anerkannt. |
| 15.02.2024<br>10:00 - 13:00 Uhr                                | Online                   | Architektur und Brandschutz: Besser mit KI?  | Infos und Anmeldung unter: <a href="http://www.wir-lieben-bau.de">www.wir-lieben-bau.de</a> ; Das Online-Seminar wird bei der AK M-V mit 2 Fortbildungspunkten anerkannt.   |
| 23.02.2024   | E-Learning               | Gebäudeplanung - Wärme- und Feuchte-schutz sowie Schallschutz                                    | Infos und Anmeldung unter: <a href="http://www.arbeitssicherheit-rey.de">www.arbeitssicherheit-rey.de</a> ; Das E-Learning-Seminar wird bei der AK M-V mit 7 Fortbildungspunkten anerkannt.                                     |
| 24.02.2024   | Hybrid: On-line und Wien | Architekturfestival: TURN ON PARTNER und TURN ON   | Infos und Anmeldung unter: <a href="http://www.turn-on.at/turn-on_24/">www.turn-on.at/turn-on_24/</a> ; Die Veranstaltung wird bei der AK M-V mit 8 Fortbildungspunkten anerkannt.  |
| 28.02.2024<br>09:30 - 16:45 Uhr                                | Online                   | BEG-Effizienzgebäudestandards und Nachhaltigkeitsbewertungen sowie QNG-Anforderungen             | Infos und Anmeldung unter: <a href="https://ibs-seminare.de/2/">https://ibs-seminare.de/2/</a> ; Das Online-Seminar wird bei der AK M-V mit 8 Fortbildungspunkten anerkannt.  |